

ISSN 1560-6325 ISBN 3-901989-06-4 € 13,-

7

2001

# polylog

Zeitschrift für interkulturelles Philosophieren

## NEUE ONTOLOGIEN

Beiträge von

**Uwe Meixner**, Regensburg

**Thomas B. Fowler**, Washington

**Tokiyuki Nobuhara**, Keiwa

**Bo Mou**, San José

**Paul Burger**, Basel

**Bekele Gutema**, Addis Ababa

**Franz M. Wimmer**, Wien

SONDERDRUCK



NEUE ONTOLOGIEN

Redaktion und Einleitung:  
WOLFGANG TOMASCHITZ

6

UWE MEIXNER

*Die Metaphysik von Ereignis und Substanz.*

18

THOMAS B. FOWLER

*Kausalität und Erklärung der Welt bei  
Meixner und Zubiri.*

33

TOKIYUKI NOBUHARA

*Wie können wir in der Metaphysik die  
vertikale und die horizontale Ordnung  
stimmig zueinander bringen?*

42

BO MOU

*Werden-Sein Komplementarität.*

53

PAUL BURGER

*Ereigniskausalität oder Agenskausalität?  
Zur Metaphysik von Uwe Meixner.*

81

KÄTHE TRETTIN

*Literaturbericht:  
Tropen, Sachverhalte und Prozesse: neue  
Kategorien für neue Ontologien.*

65

IM GESPRÄCH MIT  
*Hassan Hanafi*

68

BEKELE GUTEMA  
*Zarayaqob: Ein äthiopischer Philosoph*

75

FRANZ M. WIMMER  
*Japanbilder*

93

BÜCHER UND MEDIEN

107

ULRICH LÖLKE  
*Verstehen und Verständigung. Ethnologie –  
Xenologie – Interkulturelle Philosophie. Kas-  
sel, Februar 2001*

112

IMPRESSUM

113

POLYLOG BESTELLEN & ABONNIEREN

Christopher DE CHARMS:  
*Two Views of Mind. Abhidharma  
and Brain Science*  
Snow Lion, New York 1998,  
ISBN 1 55939 081 6, 242 S.

DECHARMS behandelt die Lehren der *Sautrantika*-Schule des indischen Buddhismus und zwar aus der Perspektive der *Gelugpa*-Tradition des Tibetischen Buddhismus. Der gewählte Themen und Schriftenkomplex gehört in der monastischen Lehrtradition Tibets zum Grund-Curriculum und ist insofern für die Philosophie des Buddhismus sehr repräsentativ.

Besonderes Augenmerk schenkt DECHARMS den epistemologischen Unterscheidungen zwischen »Objekt-Eignern«, »direkt Wahrnehmenden«, »mental direkt Wahrnehmenden«, »ursprünglich Erkennenden« usw., die in der *Gelugpa*-Philosophie des Geistes eine entscheidende Rolle spielen. Seine gründliche Erörterung der tibetischen Auffassung von *Konzeptualität* (Begriff, Bild, Allgemeinheit) ist besonders aufschlussreich. Das Buch enthält zudem eine Reihe von Interviews, die der Autor u.a. mit LATI RINPOCHE, LOBSANG GYASTO, KAMTRUL RINPOCHE zu diesen und anderen Themen führte.

*Wolfgang Tomaschitz*